

## **Müller, Wilhelm: Auf dem Flusse (1810)**

1     Der du so lustig rauschtest,  
2     Du heller, wilder Fluß,  
3     Wie still bist du geworden,  
4     Giebst keinen Scheidegruß.

5     Mit harter, starrer Rinde  
6     Hast du dich überdeckt,  
7     Liegst kalt und unbeweglich  
8     Im Sande hingestreckt.

9     In deine Decke grab' ich  
10    Mit einem spitzen Stein  
11    Den Namen meiner Liebsten  
12    Und Stund' und Tag hinein:

13    Den Tag des ersten Grußes,  
14    Den Tag, an dem ich ging,  
15    Um Nam' und Zahlen windet  
16    Sich ein zerbrochner Ring.

17    Mein Herz, in diesem Bache  
18    Erkennst du nun dein Bild?  
19    Ob's unter seiner Rinde  
20    Wohl auch so reißend schwillt?

(Textopus: Auf dem Flusse. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65253>)